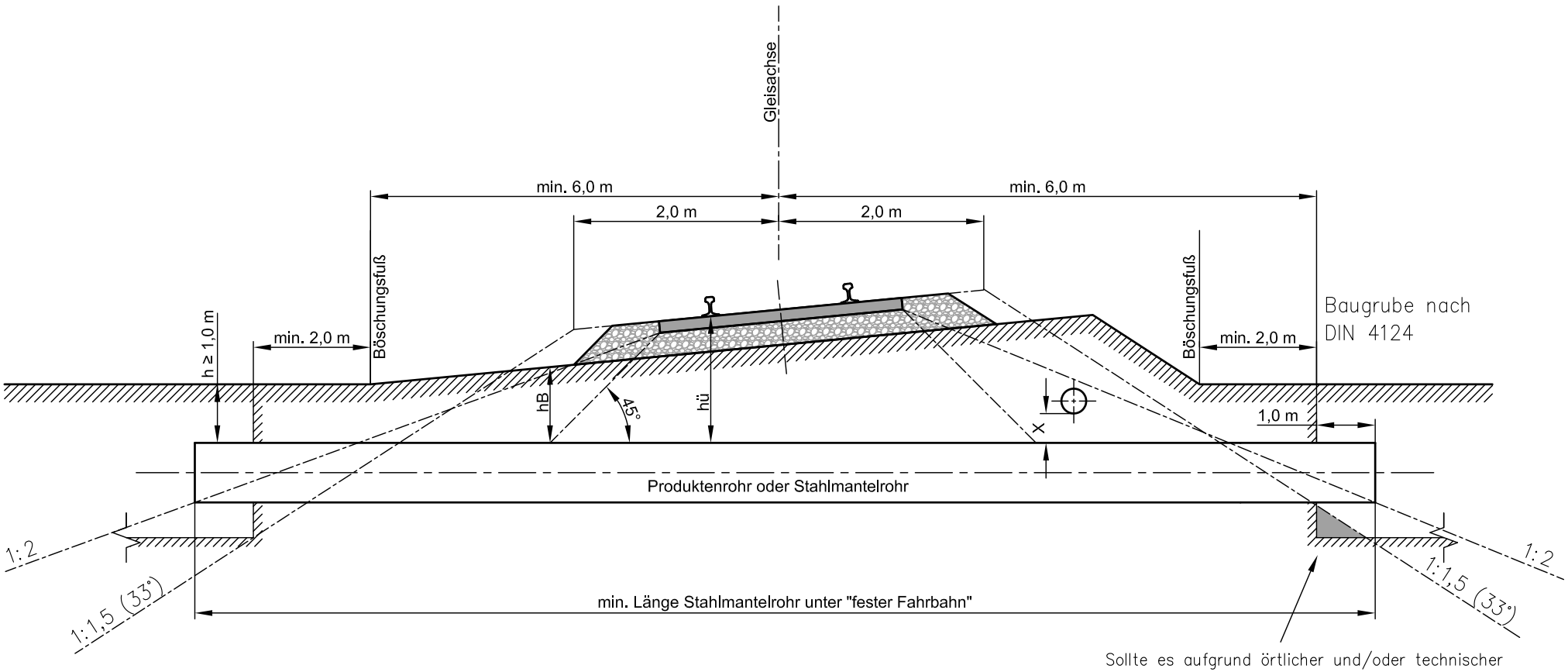

Sollte es aufgrund örtlicher und/oder technischer Begebenheiten unvermeidbar sein, dass Baugruben innerhalb der ideellen Böschungslinie angeordnet werden müssen, so sind für den Baugrubenverbau und die Standsicherheit der Gleis– und Bahnanlage statische Nachweise zu erbringen.

X: Im Bahnkörper vorhandene Leitungen sind mit einem lichten Mindestabstand von 0,5 m und Kabel mit 0,2 m zu kreuzen.
hB: Unterkante Schotter bis ROK
hü: Schwellenoberkante bis ROK

STRECKENART:	ÜBERDECKUNG			BAUGRUBENABSTÄNDE
	hB Schotter-UK/ROK	hü Produktenrohr:	hü Stahlmantelrohr:	
Bahnstrecke V < 160 km/h	2 x DA bzw. min. 1,5 m	2,5 x DA+0,7 bzw. min 1,5 m	2,5 x DA+0,7 bzw. min 1,5 m	UK Theoretische Böschung
Bahnstrecke V ≥ 160 km/h	2 x DA bzw. min. 1,5 m	2,5 x DA+0,7 bzw. min 2,5 m	2,5 x DA+0,7 bzw. min 2,5 m	UK Theoretische Böschung + 5,0 m
Bahnstrecke "feste Fahrbahn"	2 x DA bzw. min. 1,5 m	min. 4,0 m	2,5 x DA+0,7 bzw. min 2,5 m	UK Theoretische Böschung + 5,0 m

Bild 9
Darstellung Bahnkreuzung (Mindestanforderungen)